

Liquordiagnostik

Entnahmetechnik

Lumbalpunktion unter sterilen Bedingungen oder Entnahme aus externer Ventrikeldrainage oder Shunt. In steriles Gefäß einbringen. Bei Anforderung von mehreren unterschiedlichen Untersuchungen ist die Einsendung von separaten Gefäßen sinnvoll, um die Aufteilung der Probe im Labor und die damit verbundene Kontaminationsgefahr zu vermeiden.

Volumen/Probenzahl

Mindestens 2 ml, wenn möglich für PCR zusätzlich 1 ml, für Antigennachweis zusätzlich 1 ml, für Mykobakterien zusätzlich mindestens 5 ml, für Pilze zusätzlich 1 ml

Lagerung und Transport

Transportzeit maximal 2 Stunden bei Raumtemperatur, Erreger der ambulant erworbenen Meningitis (*Neisseria meningitidis*, *Haemophilus influenzae*, *Streptococcus pneumoniae*) sind sehr empfindlich und sterben bei Auskühlung und langem Transport schnell ab. Falls ausreichend Volumen vorhanden ist, können zusätzlich Blutkulturflaschen mit Liquor beimpft werden. Da weder Mikroskopie noch Antigentests und PCR aus Liquor in Blutkulturflaschen durchgeführt werden können, **immer** Nativliquor einsenden.

Bemerkungen

Falls indiziert außerhalb der regulären Dienstzeiten den ärztlichen Hintergrunddienst verständigen (zum Beispiel über Pforte 0941/944-0). Bei Verdacht auf ambulant erworbene Meningitis zusätzlich zwei Paar Blutkulturen abnehmen.